

Thoraxzentren

Jahresbericht 2011

12.09.2012

Zertifizierungen



Zertifiziert

Bad Berka Prof. Dr. med. Presselt

Berlin - Evangelische Lungenklinik (ELK) Dr. med. Leschber
Berlin - Helios Lungenklinik Heckeshorn Prof. Dr. med. Kaiser

Chemnitz Dr. med. Seifert

Duisburg Prof. Dr. med. Granetzny

Essen Prof. Dr. med. Stamatis

Herne Dr. med. Dipl. Oec. Hecker

Ostercappeln Dr. med. Hillejan

Paderborn Dr. med. Guido Scholz

Treuenbrietzen Dr. med. Schega

Waldburg-Zeil PD Dr. med. habil. Scheubel

Beauftragung

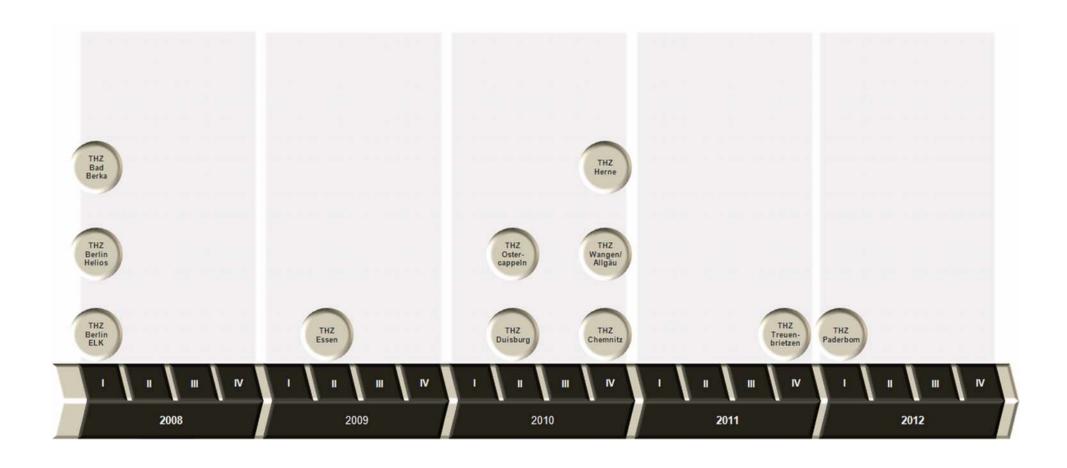
Hemer Dr. med. Albert (Januar 2009)

Freiburg Prof. Dr. Passlick (Dezember 2011)

Coswig Prof. Dr. med. habil. Rolle (März 2012)

Zertifizierte Zentren bis Ende 2012

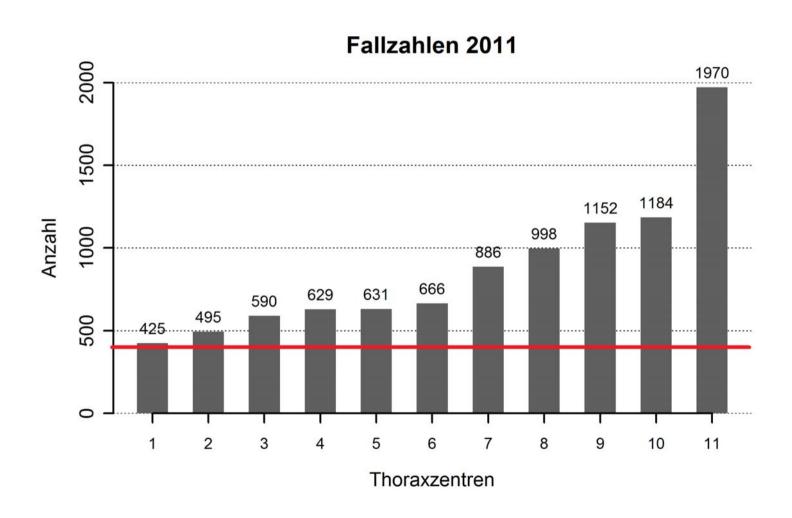




Zertifizierte Zentren bis Ende 2012

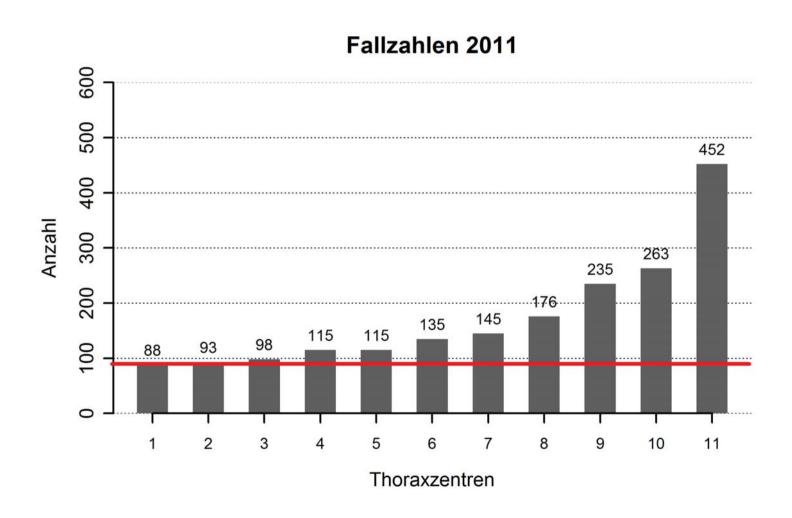
Zahl der Fälle im Kalenderjahr 2011 (Anzahl der DRGs)





Anzahl der Patienten mit anatomischen Lungenresektionen mit OPS Nummern 5-323 bis 5-328

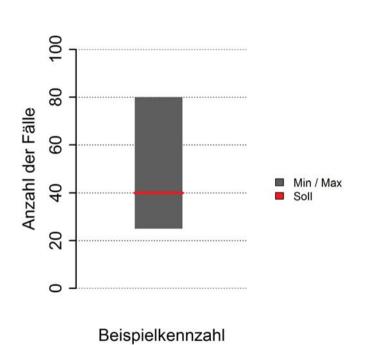




Erläuterungen zur graphischen Darstellung der einzelnen Kennzahlen



Auf den folgenden Seiten werden die Ergebniskennzahlen des betrachteten Thoraxzentrums mit den Ergebnissen aller zertifizierten Thoraxzentren verglichen. Für die Ergebniskennzahlen wird je eine Graphik mit nachfolgendem Aufbau dargestellt:



X-Achse:

Beispielkennzahl

Y-Achse:

Anzahl oder prozentuale Quote.

Schwarzer Balken:

Das untere Ende des Balkens wird durch das Minimum der jeweiligen Kennzahl von allen Zentren gebildet, das obere Ende des Balkens wird durch das Maximum der jeweiligen Kennzahl von allen Zentren gebildet.

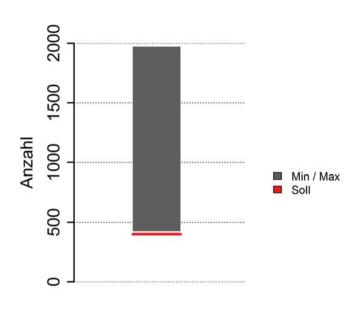
Bei prozentualen Quoten ist das Maximum auf einen maximalen Wert von 100 beschränkt.

Rote Linie:

Die rote Linie stellt den Sollwert für diese Kennzahl dar.

Fälle (Anzahl der DRGs)





Fallzahl 6.1

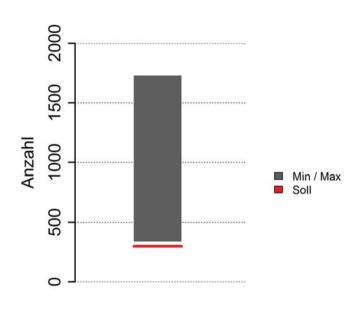
	Anzahl an Fälle
Maximum	1970
Minimum	425
Soll	400

Anforderung:

Pro Kalenderjahr müssen 400 Fälle (Nachweis durch DRGs) in der Thoraxchirurgischen Klinik/Abteilung behandelt werden.

Operationen an Lunge, Mediastinum, Zwerchfell und Thoraxwand





Fallzahl 6.2

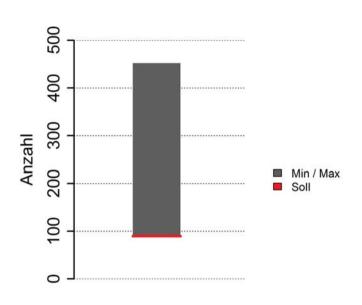
	Anzahl an Operationen
Maximum	1728
Minimum	338
Soll	300

Anforderung:

Im Kalenderjahr müssen 300 Patienten an Lunge, Mediastinum, Zwerchfell und Thoraxwand operiert werden.

Anzahl der Patienten mit anatomischen Lungenresektionen mit OPS Nummern 5-323 bis 5-328





Fallzahl 6.3

	Anzahl an Operationen
Maximum	452
Minimum	88
Soll	90

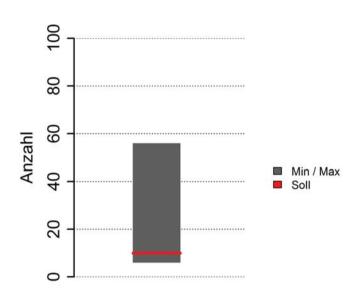
Anforderung:

Pro Kalenderjahr müssen bei mindestens 90 Patienten anatomische Lungenresektionen durchgeführt werden. Es werden nur diejenigen Patienten gezählt, bei denen die OPS-Nummern 5-323 bis 5-328 kodiert wurden. Die Kodierung muss 6stellig

kodiert wurden. Die Kodierung muss 6stellig angegeben werden.

Anzahl der angioplastischen und bronochoplastischen Operationen





Fallzahl 6.4

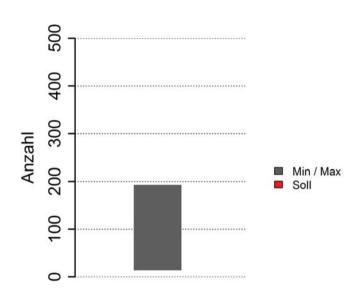
	Anzahl an Operationen
Maximum	56
Minimum	6
Soll	10

Anforderung:

Die Zahl der angioplastischen und bronchoplastischen Operationen muss ausgewiesen werden. Die Richtzahl beträgt 10 entsprechende Operationen im Kalenderjahr.

Operationen wegen Pleuramesotheliom, Thymus, Trachea, Mediastinums





Fallzahl 6.7

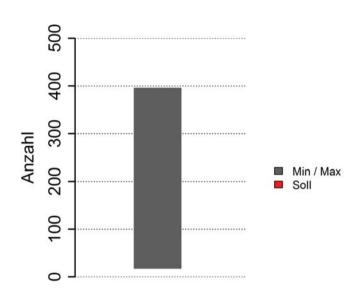
	Anzahl an Operationen
Maximum	193
Minimum	14
Soll	

Anforderung:

Die Fallzahlen für die operative Therapie des Pleuramesothelioms (C45.0), des Thymus (C37), der Trachea (C33) sowie der bösartien Tumoren des Mediastinums (C38.1-3 und C38.8) müssen bestimmt werden.

Operationen von sekundär bösartigen Neubildungen C78.0 - C78.3





Fallzahl 6.8

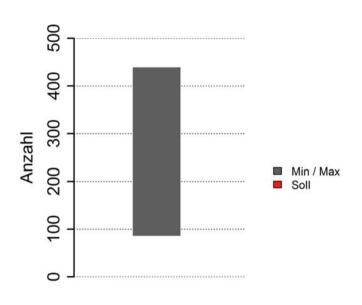
	Anzahl an Operationen
Maximum	396
Minimum	17
Soll	

Anforderung:

Die Fallzahlen für die operative Therapie sekundärer bösartiger Neubildungen müssen vorgelegt werden (C78.0-C78.3).

Operationen aufgrund gutartiger Erkrankungen





Fallzahl 6.9

	Anzahl an Operationen
Maximum	439
Minimum	86
Soll	

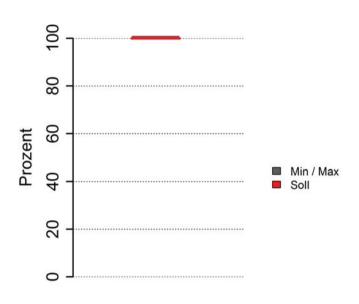
Anforderung:

Die Fallzahlen für die operative Therapie gutartiger Erkrankungen müssen vorgelegt werden:

- Pneumothorax (J93.-)
- Pleuraerguss (J90.-)
- Pleuraempyem (J86.-)
- Gerüsterkrankungen (J84.1)
- Thoraxtraumata (Rippenserienfraktur, Hämatothorax)

Quote der Vorstellungen in der Tumorkonferenz bei malignen Tumoren





Fallzahl 7.2

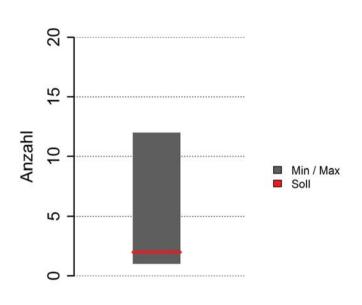
	Quote an Konferenzen
Maximum	100 %
Minimum	100 %
Soll	100 %

Anforderung:

100% Vorstellung von Patienten mit Bronchialkarzinom. Es sollen alle Patienten des Zentrums vorgestellt werden, dies gilt auch für die Patienten mit einem Bronchialkarzinom im Stadium III und höher.

Anzahl der Komplikationskonferenzen





Fallzahl 7.3

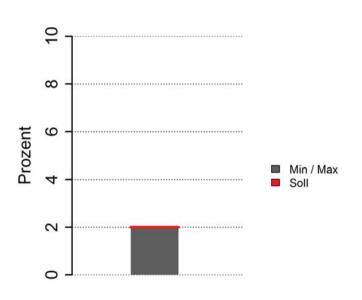
	Anzahl an Konferenzen
Maximum	12
Minimum	1
Soll	2

Anforderung:

Mindestens einmal im Quartal muss eine Komplikationskonferenz / Letalitätskonferenz abgehalten werden. Diese muss protokolliert werden (Komplikation, Folgen für das weitere Vorgehen).

Anteil der postoperativen Wundinfektionen





Fallzahl 11.2

	Quote
Maximum	2,0 %
Minimum	0,0 %
Soll	2,0 %

Anforderung:

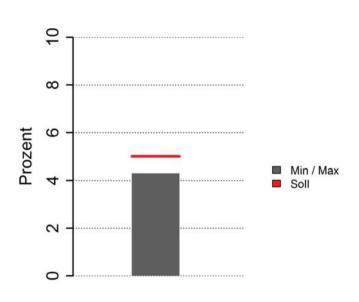
Es muss eine Infektionserfassung für die operierten Patienten erfolgen:

Die Infektionen auf der Intensivstation sowie postoperative Wundinfektionen müssen erfasst werden. Die Teilnahme an KISS Intensiv und KISS LOBE (RKI Berlin) wird empfohlen.

Der Anteil der postoperativen Wundinfektionen darf maximal 2 % betragen. Bei Überschreitung muss eine Einzelfallanalyse vor Ort vorgenommen werden.

Anteil der postoperativ Verstorbenen am Gesamtkollektiv nach Lungenresektionen





Fallzahl 11.3

	Quote
Maximum	4,3 %
Minimum	0,0 %
Soll	5,0 %

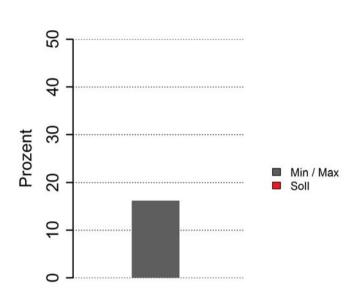
Anforderung:

Die postoperative Mortalität (30 Tage) für Patienten nach Lungenresektionen (OPS 5-323, 324, 325, 327, 328) unabhängig von der zugrunde liegenden Diagnose muss erfasst werden. Sie muss weniger als 5% betragen.

Ist die Mortalität in der Jahreskohorte höher, muss eine Einzelfallanalyse vor Ort vorgelegt werden.

Anteil der Revisionsoperationen am Gesamtkollektiv nach Lungenresektionen





Fallzahl 11.4

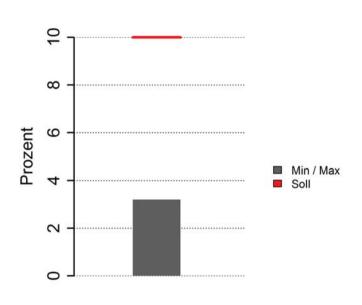
	Quote
Maximum	16,2 %
Minimum	0,0 %
Soll	

Anforderung:

Die Zahl der Revisionsoperation ist zu dokumentieren.

Anteil mit Bronchialstumpfinsuff. und Anastomoseninsuff. nach Lungenresektionen





Fallzahl 11.5

	Ouete			
	Quote			
Maximum	3,2 %			
Minimum	0,0 %			
Soll	10,0 %			

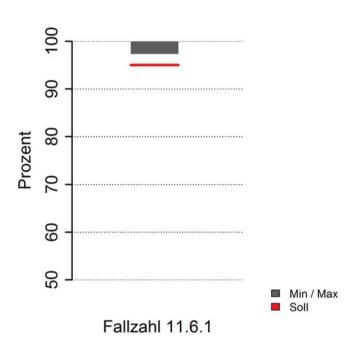
Anforderung:

Der Anteil der Patienten mit Bronchialstumpfinsuffizienz und Anastomoseninsuffizienz nach Lungenresektionen muss weniger als 10% betragen.

Ist die Rate in der Jahreskohorte höher, muss eine Einzelfallanalyse vor Ort vorgelegt werden.

R0-Rate im Stadium 1





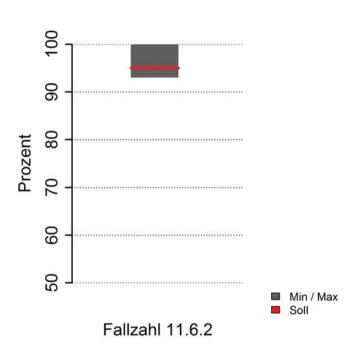
	Quote
Maximum	100,0 %
Minimum	97,3 %
Soll	95,0 %

Anforderung:

Die RO-Rate bei Patienten mit Bronchialkarzinom im Stadium 1 und 2 muss 95% betragen, bei Patienten im Stadium 3a mehr als 85%.

RO-Rate im Stadium 2





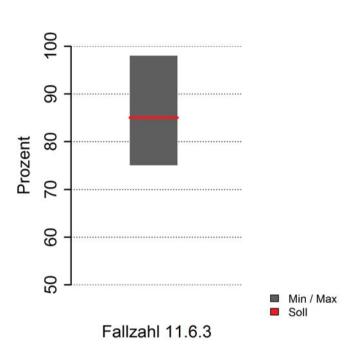
	Quote				
Maximum	100,0 %				
Minimum	93,0 %				
Soll	95,0 %				

Anforderung:

Die RO-Rate bei Patienten mit Bronchialkarzinom im Stadium 1 und 2 muss 95% betragen, bei Patienten im Stadium 3a mehr als 85%.

RO-Rate im Stadium 3a





	Quote
Maximum	98,0 %
Minimum	75,0 %
Soll	85,0 %

Anforderung:

Die RO-Rate bei Patienten mit Bronchialkarzinom im Stadium 1 und 2 muss 95% betragen, bei Patienten im Stadium 3a mehr als 85%.

Mittelwert und Standardabweichung der Fallzahlen



Nr.	Fallzahl	Soll	Min	Max	Mittelwert	Standardabw.
6.1	Fälle	400.0	425.0	1970.0	875.1	444.8
6.2	Operationen an Lunge, Mediastinum, Zwerchfell und Thoraxwand	300.0	338.0	1728.0	664.5	415.6
6.3	Patienten mit Bronchialkarzinom, die lt. OPS 5-323 bis 5-328 operiert wurden	90.0	88.0	452.0	174.1	. 108.6
6.4	Anzahl der angioplastischen und bronochoplastischen Operationen	10.0	6.0	56.0	21.2	17.3
6.7	Operationen wegen Pleuramesotheliom, Thymus, Trachea, Mediastinums	NA	14.0	193.0	49.5	54.1
6.8	Operationen von sekundär bösartigen Neubildungen C78.0 - C78.3	NA	17.0	396.0	134.5	108.0
6.9	Operationen aufgrund gutartiger Erkrankungen	NA	86.0	439.0	192.9	127.2
7.2	Quote der Vorstellungen in der Tumorkonferenz bei malignen Tumoren	100.0	100.0	100.0	100.0	0.0
7.3	Zahl der Komplikationskonferenzen	2.0	1.0	12.0	4.9	3.1
11.2	Anteil der postoperativen Wundinfektionen	2.0	0.0	2.0	1.0	0.7
11.3	Anteil der postoperativ Verstorbenen am Gesamtkollektiv nach Lungenresektionen	5.0	0.0	4.3	1.5	1.3
11.4	Anteil der Revisionsoperationen am Gesamtkollektiv nach Lungenresektionen	NA	0.0	16.2	5.0	4.3
11.5	Anteil mit Bronchialstumpfinsuff. und Anastomoseninsuff. nach Lungenresektionen	10.0	0.0	3.2	1.1	1.1
11.6.1	RO-Rate im Stadium 1	95.0	97.3	100.0	99.5	1.0
11.6.2	RO-Rate im Stadium 2	95.0	93.0	100.0	97.5	2.5
11.6.3	RO-Rate im Stadium 3a	85.0	75.0	100.0	89.7	7.2